

TEILNAHMEINFORMATIONEN



Worum geht es bei „Care4Care“?

Pflegekräfte leisten einen wertvollen Beitrag zu Gesundheit Anderer. Das Ziel von Care4Care ist es, Ihnen, den Pflegenden, gute und innovative Angebote zur Förderung der eigenen Gesundheit zu machen.

Im Zentrum von Care4Care steht alles, was die mentale Gesundheit stärkt, Wohlbefinden fördert und chronischen Stress reduzieren hilft. Dabei hat Care4Care einen ganzheitlichen Ansatz: Während manche Angebote auf die Gestaltung von gesundheitsförderlichen Arbeitsplätzen abzielen, geht es in anderen Angeboten stärker um die Förderung der ganz persönlichen Gesundheit. Dazu stehen Ihnen in Care4Care eine Vielzahl von Angeboten zur Verfügung, aus denen Sie das passende für sich auswählen können.

Care4Care ist so digital wie möglich, d.h. viele Angebote können Sie online wahrnehmen. Für manche Angebote bieten sich gemeinsame Workshops an und diese werden vor Ort an Ihrem Arbeitsplatz durchgeführt. Dies trifft vor allem auf die Angebote zu, die auf eine Verbesserung des Arbeitsumfeldes oder der Zusammenarbeit in Pflegeteams abzielen. Dabei geht es darum, im Team gemeinsam daran arbeiten, die Arbeitsbedingungen und -abläufe bei der Pflegearbeit so zu gestalten, dass die Gesundheit aller Mitarbeiter/innen auch langfristig geschützt wird. Im Anschluss an diese Trainings planen Sie mithilfe von Berater/innen der AOK für die betriebliche Gesundheitsförderung konkrete Veränderungsmaßnahmen vor Ort an Ihrem Arbeitsplatz. Wenn Sie gerne an Ihrem eigenen Wohlbefinden, Ihrer ganz persönlichen gesundheitlichen Situation etwas verändern möchten, dann stehen Ihnen unterschiedliche Online-Trainings zur Verfügung, die Sie mit individueller Begleitung durch einen Coach absolvieren können.

Wer steht hinter Care4Care?

Care4Care ist ein Projekt der Berliner Hochschule für Technik, der Leuphana Universität, der Technischen Hochschule Lübeck und der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg. Die AOK in Ihrer Region lädt Pflegeeinrichtungen ein, bei Care4Care mitzumachen und unterstützt insbesondere die Angebote von Care4Care, die auf die Gestaltung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen und -abläufe abzielen. Das Projekt wird vom AOK-Bundesverband gefördert.

Was ist das Ziel der Studie zu „Care4Care“?

Care4Care beinhaltet zahlreiche Trainings, von denen bekannt ist, dass sie einen gesundheitlichen Nutzen besitzen. Dieser wurde jeweils für das einzelne Trainingsangebot nachgewiesen. Die Zusammenstellung von mehreren Angeboten ist jedoch etwas Neues. Deshalb soll in einer Studie untersucht werden, ob auch das Gesamtangebot zur Gesundheitsförderung einen gesundheitlichen Nutzen bietet. Auf diese Weise soll sichergestellt werden, dass Angebote zur Gesundheitsförderung für die Pflege höchsten Ansprüchen genügen und nur die besten Angebote zukünftig gemacht werden.

Um den gesundheitlichen Nutzen zu untersuchen, ist es notwendig, dass Pflegeeinrichtungen per Zufall einer von zwei Gruppen zugeteilt werden.

A) Wenn Ihre Pflegeeinrichtung der Gruppe **Care4Care Mental** zugelost wird, dann erhalten Sie und Ihre KollegInnen einen persönlichen Online-Zugang zu Care4Care-Angeboten, die auf die Förderung der mentalen Gesundheit abzielen. Darunter sind sowohl Online-Trainings zur Stärkung der persönlichen mentalen Gesundheit, als auch Online-Trainings und Workshops, in denen es um die Gestaltung von Arbeitsbedingungen und -

ablaufen geht, die für die mentale Gesundheit schützen. Nach Ablauf von 6 Monaten werden dann in Ihrer Einrichtung die Angebote von AOK Vital verfügbar sein.

B) Wenn Ihre Pflegeeinrichtung der Gruppe **AOK Vital** zugelost wird, erhalten Sie und Ihre Kollegen die Möglichkeit, an verschiedenen Angeboten zur Förderung gesunder Bewegung, Ergonomie am Arbeitsplatz und gesunder Ernährung teilnehmen. Außerdem erhalten Sie und Ihre KollegInnen einen persönlichen Online-Zugang zu digitalen Care4Care-Angeboten, die auf die Förderung der körperlichen Gesundheit abzielen. 6 Monate später erhalten Sie und Ihre Kollegen außerdem online Zugriff auf das alle Angebote von Care4Care Mental (siehe A).

Wir möchten dabei untersuchen, wie gut diese verschiedenen Möglichkeiten dazu beitragen, arbeitsbezogenen Stress zu reduzieren und die Gesundheit zu stärken. Dazu werden wir Sie zu 2 Zeitpunkten (vor Beginn des Programms und nach 6 Monaten) durch bewährte Online-Fragebögen nach Ihrem Befinden fragen. Dazu bitten wir Sie sich jeweils 25 Minuten Zeit zu nehmen.

Welche Inhalte erwarten mich in Care4Care Mental?

Mit dem Programm Care4Care Mental stehen Ihnen und Ihrer Pflegeeinrichtung verschiedene bewährte Angebote zur Förderung der mentalen Gesundheit von Pflegekräften zur Verfügung.

Meine mentale Gesundheit durch gezieltes Training fördern

Sie erhalten einen persönlichen Zugriff auf eine Auswahl von sechs Online-Gesundheitstrainings, mit deren Hilfe Sie Ihre persönliche Gesundheit stärken können. Die Trainings umfassen die Themen Resilienz, Stressbewältigung, Umgang mit Schlafstörungen, Belastungen durch Schichtarbeit und übermäßiger Selbstkritik sowie zur Dankbarkeit zur Verfügung. Jedes dieser Trainings umfasst 5 bis 7 Trainingseinheiten, die in einem wöchentlichen Rhythmus bearbeitet werden können. Die Bearbeitung einer Trainingseinheit dauert ca. 45 bis 60 Minuten. Nach jeder Trainingseinheit können Sie auf Wunsch ein schriftliches Feedback durch einen E-Coach auf die gemachten Übungen erhalten.

Mein Arbeitsumfeld gesundheitsförderlich gestalten

Weiter stehen Ihnen Online-Trainings zur Verfügung, die bei der

Gestaltung gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen unterstützen. Darunter sind zwei Grundlagentrainings zu den Themen gesunde Arbeitsgestaltung und gesunde Führung sowie fünf Vertiefungstrainings zu den Themen Organisationskultur, Arbeit und Privatleben im Einklang, Gestaltung von Arbeitsaufgaben und -abläufen, Arbeitsumgebung sowie dem professionellen Umgang mit Tod, Sterben und Gewalt. An diese Online-Trainings schließt, sofern dies gewünscht ist, ein Workshop vor Ort in der Einrichtung an. In diesem Workshop werden die in den Online-Trainings entwickelten Ideen im Team besprochen, weiterentwickelt und in konkrete Umsetzungspläne überführt. Der Workshop dauert erfahrungsgemäß ca. 2 Stunden und wird von einer/m AOK-Berater/in moderiert. Sofern dies von Ihrer Führungskraft gewünscht ist, haben Sie neben den Trainings auch die Möglichkeit, einen Fragebogen zur betrieblichen Gesundheitsanalyse zu beantworten. Mithilfe des Fragebogens können Strukturen und Prozesse in Ihrem Team bzw. Ihrer Einrichtung gesundheitsförderlicher gestaltet werden. Gruppenbezogene Ergebnisse der betrieblichen Gesundheitsanalyse werden in an Führungskräfte Ihrer Einrichtung und ggf. an den/die Moderator/in der Themenwerkstatt weitergegeben. Die Weitergabe erfolgt erst ab einer Teilnehmer/innenzahl von 8 Personen, sodass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Mein Führungsverhalten gesundheitsorientiert fördern

Wenn Sie als Führungskraft ihr gesundheitsförderliches Führungsverhalten erkennen und entwickeln möchten, dann können Sie mit Ihrem Pflgeteam an einem sogenannten HoL-Prozess teilnehmen (HoL = Health-oriented Leadership). Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie Sie mit Ihrem Team gemeinsam besser für den Erhalt und die Förderung der physischen und psychischen Gesundheit sorgen können? Oder woran Sie als Führungskraft erkennen, ob und in welchem Maße Sie gesund führen? Der HoL-Prozess gibt Ihnen Antworten auf diese Fragen. Startpunkt für die Entwicklung gesundheitsförderlicher Führung ist das Feedback Ihrer Mitarbeiter/innen. Damit ein systematisches Feedback möglich wird, nehmen Sie und Ihr Team zunächst an einer anonymen Onlinebefragung teil, in der unterschiedliche Merkmale gesundheitsförderlicher Führung mittels Selbst- und Fremdeinschätzung erfasst werden. Die Feedbackergebnisse werden in einem Report zur Verfügung gestellt und in einem individuellen Coaching mit Ihnen besprochen. Unter Einbeziehung Ihrer Mitarbeiter/innen wird das Feedback in einem Teamworkshop konkretisiert und im Anschluss werden gemeinsam Maßnahmen zur Gesundheitsförderung erarbeitet.

Was erwartet mich in AOK Vital?

Mit dem Programm AOK Vital stehen Ihnen und Ihrer Pflegeeinrichtung verschiedene bewährte Angebote zur Förderung der körperlichen Gesundheit von Pflegekräften zur Verfügung.

Das Programm umfasst Angebote zur Förderung gesunder Bewegung, Ergonomie am Arbeitsplatz und gesunder Ernährung. Die Themenauswahl treffen Sie gemeinsam im Team. Je nach Themenauswahl wird ein für Ihr Team maßgeschneidertes Angebot von Berater/innen der AOK für betriebliche Gesundheitsförderung vor Ort in Ihrer Einrichtung durchgeführt.

Außerdem erhalten Sie und Ihre KollegInnen einen persönlichen Online-Zugang zu digitalen Care4Care-Angeboten, die auf die Förderung der körperlichen Gesundheit abzielen. Darunter finden Sie ein Einführungstraining zu den Grundlagen gesunder Arbeitsgestaltung sowie eine Übungseinheit zu einer bewährten Entspannungsmethode (Progressive Muskelentspannung).

Was sind die Voraussetzungen für eine Studienteilnahme?

- Sie sind in einem Pflegeberuf beschäftigt
- Sie möchten gerne etwas tun, um stressbezogene Beschwerden zu reduzieren oder um Ihre psychische Gesundheit zu stärken.
- Sie verfügen hierfür über einen Internetzugang.
- Sie sind bereit, 2 Online-Befragungen zu Ihrem Befinden auszufüllen, die ca.25 Minuten lang sind.

Was habe ich von der Studienteilnahme?

Sie erhalten kostenlos Zugang zu bewährten Gesundheitstrainings mit persönlichem schriftlichen Feedback durch einen Online-Coach.

- Sie lernen vielfältige Methoden zur Stärkung Ihrer Gesundheit kennen.
- Sie erfahren, wie sich die Arbeit im Bereich Pflege gesundheitsförderlich gestalten lässt.
- Sie gestalten die Arbeitsbedingungen für das gesamte Team mit Blick auf die Gesundheit aller Teammitglieder mit.
- Als Führungskraft bzw. Teamleitung bauen Sie Ihre gesundheitsorientierten Führungskompetenzen aus und trainieren Ihre Selbstfürsorge.
- Unter allen Personen der teilnehmenden Pflegeorganisationen, die beide Befragungen beantworten (jetzt und erneut in 6 Monaten), werden als Dankeschön 20 Geldbeträge zwischen 50€ und 300€ verlost.

Wie läuft die Teilnahme an Care4Care ab?

1. Nachdem Sie und Ihre Kolleg-/innen sich auf der Care4Care-Plattform registriert haben, erhalten Sie Zugriff auf die erste Online-Befragung, die ca. 25 Minuten dauert und dazu dient herausfinden, ob und in welchem Ausmaß Care4Care einen gesundheitlichen Nutzen für die Pflege hat.
2. Nachdem Sie und Ihre Kolleg-/innen die Befragung ausgefüllt haben, werden Sie zufällig einer von zwei Gruppen zugelost. Damit die Wirksamkeit von Care4Care sorgfältig untersucht werden kann, entscheidet ein Los zufällig darüber, ob Sie und Ihre Kolleg-/innen zuerst Zugang zu Care4Care Mental oder zunächst Zugang zu AOK Vital erhalten. Im ersten Fall erhalten Sie nach 6 Monaten ebenfalls die Möglichkeit, an AOK Vital teilzunehmen. Im zweiten Fall erhalten Sie nach 6 Monaten ebenfalls Zugang zu Care4Care Mental.
3. Nach 6 Monaten bitten wir Sie, an der zweiten Online-Befragung teilzunehmen und erneut Fragen zu Ihrem Befinden und zur Arbeitssituation zu beantworten. Diese zweite Befragung dient genauso wie die erste Befragung der wissenschaftlichen Überprüfung von Care4Care.

Welche Kosten kommen auf mich zu?

Im Rahmen der wissenschaftlichen Studie können wir Ihnen Care4Care und alle zuvor genannten Trainings kostenfrei anbieten. Daher kostet Sie die Nutzung von Care4Care kein Geld und bleibt auch über die Studienteilnahme hinaus vollumfänglich kostenfrei.

Gibt es Risiken oder Nebenwirkungen?

Bei jedem gesundheitlichen Angebot kann es durch die intensive Beschäftigung mit der Symptomatik zu einer vorübergehenden oder längerfristigen Verschlechterung des Befindens kommen. Allerdings haben sich die Gesundheitstrainings, die Bestandteil von Care4Care sind, in vorangehenden Studien bei vielen Teilnehmenden als ein sehr sicheres Verfahren ohne relevante unerwünschte Nebenwirkungen erwiesen. Die Studie wird unter der Begleitung durch erfahrene Psychologinnen und Gesundheitsexpertinnen durchgeführt. Sollten Sie außerdem unerwünschte Nebenwirkungen durch Teile von Care4Care feststellen, steht Ihnen die Studienleitung als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung.

Ist die Teilnahme freiwillig und kann ich die Teilnahme auch später noch abbrechen?

Ja. Die Nutzung von Care4Care und die Teilnahme an dieser Studie erfolgt auf freiwilliger Basis. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, die Teilnahme ohne eine Angabe von Gründen zu beenden. Schreiben Sie dazu einfach eine E-Mail an care4care@leuphana.de

An wen kann ich mich bei Fragen zur Studie wenden?

Bei Fragen zum Programm Care4Care oder zur Studie und den Befragungen können Sie sich gerne jederzeit an die Studienleitung unter der folgenden Adresse wenden: care4care@leuphana.de

Studienleitung:

Prof. Dr. Antje Ducki

Berliner Hochschule für Technik

Fachbereich I – Arbeits- und Organisationspsychologie

Luxemburger Str. 10

13353 Berlin



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

In dieser Datenschutzerklärung wird erläutert, wie wir Ihre personenbezogenen Daten bei der Nutzung des Programms „Care4Care“ und den begleitenden Befragungen zur wissenschaftlichen Untersuchung (in der Folge Studie genannt) der Wirkung des Programms verarbeiten.

Die Studie wird hauptverantwortlich von der Berliner Hochschule für Technik durchgeführt. Datenschutzrechtlich verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Institut für Interaktive Systeme der Technischen Hochschule Lübeck.

Care4Care ist ein teilweise digitales Programm zur Gesundheitsförderung für Pflegekräfte. Es umfasst verschiedene Online-Trainings mit begleitenden Apps sowie Vor-Ort-Workshops zur Vertiefung der Trainingsinhalte im Team. Care4Care wurde in einem gleichnamigen Forschungsprojekt der Projektpartner Berliner Hochschule für Technik (Projektleitung), Leuphana Universität Lüneburg, Technische Hochschule Lübeck und Helmut-Schmidt-Universität Hamburg. Das Forschungsprojekt wird vom AOK-Bundesverband gefördert.

Damit Sie Care4Care nutzen und an der Studie teilnehmen können, benötigen wir Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung. Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der entsprechenden Verfahren zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Wir empfehlen, diese Datenschutzerklärung sorgfältig zu lesen.

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Nutzung des webbasierten Trainingssystems (<http://www.care4care-trainings.de>) und die Teilnahme an Workshops und HoL-Prozessen, die im Rahmen des Programms vor Ort in Ihrer Pflegeeinrichtung stattfinden. Darüber hinaus gilt diese für die Erfassung von personenbezogenen Daten im Rahmen der:

- Anmeldung zur Studie
- Vorbefragung vor Programmstart
- Nachbefragung 6 Monate nach Programmstart
- E-Mail-Kontakt während der Studienlaufzeit

Die Studie wird hauptverantwortlich von der Berliner Hochschule für Technik durchgeführt. Datenschutzrechtlich verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Institut für Interaktive Systeme der Technischen Hochschule Lübeck.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der Technischen Hochschule Lübeck:

Robert W. Fischer

Telefon: +49 451 300 5794

E-Mail: robert.w.fischer@th-luebeck.de

Technische Hochschule Lübeck

Mönkhofer Weg 239

23562 Lübeck

1.) Daten, die wir von Ihnen erheben

Wir erheben folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

1a.) Von Ihnen gemachte Angaben (eingereichte Informationen):

Dabei handelt es sich um Daten, die Sie selbst zur Anmeldung für die Studie, in den Fragebögen zur Vor- und zu der Nachbefragung angeben. Außerdem gehören dazu Daten, die Sie selbst zur Einrichtung eines Accounts und im Rahmen der Übungen der Online-Trainings inkl. dazugehöriger Apps, des HoL-Prozesses und ggf. in der betrieblichen Gesundheitsanalyse während der Studie angeben:

- eine E-Mail-Adresse
- selbst gewählter Benutzername
- die Unternehmens- und Teamzugehörigkeit
- (optional) Vor- und Nachname

Außerdem umfassen die von Ihnen gemachten Informationen Ihre Fragebogenantworten bei der Vor- und Nachbefragung, in der betrieblichen Gesundheitsanalyse sowie im Rahmen des HoL Prozesses. Zusätzlich umfassen die von Ihnen gemachten Angaben Daten in den Eingabefeldern, die Sie bei einer Trainingsnutzung bearbeiten (z. B. durch Anklicken von Antwortoptionen bzw. Texte, die Sie in Eingabefelder innerhalb der Trainings schreiben, um Übungen zu bearbeiten). Darüber hinaus schließen die von Ihnen gemachten Angaben auch die Daten mit ein, die Sie in der E-Mail-Kommunikation mit uns angeben (z. B. bei Problemen mit den Online-Trainings, bei Fragen an die Studienleitung, weiteren Fragen in Bezug auf die Studienteilnahme und Korrespondenz mit dem E-Coach). Wenn Sie uns kontaktieren, speichern wir eine Kopie der E-Mail-Korrespondenz.

Bis zum Abschluss der Studie, d.h. nachdem alle Studienteilnehmenden an der Nachbefragung teilgenommen haben, ist Ihre E-Mail-Adresse mit den Befragungsdaten verknüpft, um Sie über anstehende Befragungen zu informieren. Wenn Sie dabei eine E-Mail-Adresse benutzen, die Ihren Namen enthält, beachten Sie, dass dadurch Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen werden können. Diese Informationen liegen ausschließlich dem Forschungsteam der beteiligten Hochschulen vor. Nach Abschluss der Studie wird die E-Mail-Adresse von den Befragungsdaten entkoppelt und durch eine fortlaufende Nummer ersetzt, sodass kein Rückschluss mehr von den Befragungsdaten auf Sie möglich ist.

1b.) Daten, die über Sie und die Nutzung der Online-Trainings und Apps automatisch erhoben werden:

Wir erfassen folgende Basisangaben zur Nutzung der Care4Care-Trainingsplattform:

- Registrierungsdatum
- Datum des letzten Logins
- Browsertyp und Browserversion
- Verwendetes Betriebssystem
- Gerätetyp (z. B. Smartphone oder Windows-PC)
- IP-Adresse
- Häufigkeit und Zeitpunkte der Nutzung der Care4Care-Trainingsplattform
- Zeitpunkt der Datenübertragung an unseren Server
- Zuletzt bearbeitete Trainingseinheiten

Auf der Care4Care-Trainingsplattform verwenden wir teilweise so genannte Cookies. Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt werden und die Ihr Browser speichert.

Die Angabe der Daten ist grundsätzlich freiwillig. Beachten Sie, dass Sie die zur Verfügung gestellten Dienste in Form der Online-Trainings und der dazugehörigen Apps dann ggf. nicht nutzen, nur eingeschränkten Support im Fall von technischen Problemen erhalten oder nicht an der Studie teilnehmen können. Sämtliche Bilder und Fotos, die Sie im Rahmen der Nutzung der dazugehörigen Apps verwenden, werden nicht an uns übertragen. Alle Bilder und Fotos werden ausschließlich lokal auf Ihrem Smartphone gespeichert.

2.) Zu welchem Zweck wir diese Informationen verwenden:

Die in Nr. 1a.) bis 1b.) genannten Daten dienen einzig der wissenschaftlichen Arbeit der Care4Care-Projektpartner unter Leitung der Berliner Hochschule für Technik.

zu 1a.)

Von Ihnen gemachte Angaben (eingereichte Informationen) werden zur Durchführung der Studie und der Ermöglichung Ihrer Teilnahme auf Basis der Teilnahmebedingungen benötigt. Die Datenverarbeitung liegt zu dem in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) und wird für wissenschaftliche Zwecke benötigt (Art. 9 Abs. 2 lit. J DSGVO; § 13 NDSG). Die Daten werden zu folgenden Zwecken verwendet:

- Die E-Mail-Adresse, das Passwort sowie die Unternehmens- und Teamzugehörigkeit werden zum Anlegen eines Accounts auf der Care4Care Trainingsplattform, zur Anmeldung in den Online-Trainings und Apps und zur Bereitstellung der in den Online-Trainings und in den Apps angebotenen Funktionen benötigt. Die Unternehmens- und Teamzugehörigkeit werden benötigt, um teambezogene Maßnahmen wie die betriebliche Gesundheitsanalyse oder HoL-Prozesse zu nutzen.
- Die E-Mail-Adresse wird zur Versendung von Einladungen zu Online-Befragungen benötigt, die ebenfalls über die Care4Care-Trainingsplattform bereitgestellt werden.
- Ihr Vor- und Nachname wird auf der Care4Care-Trainingsplattform benötigt, um Ihnen nach Abschluss eines Online-Trainings auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung zum Herunterladen anzubieten.
- Texte, die Sie innerhalb der Trainings verfassen, werden gespeichert, um das Projektziel zu erfüllen (z.B. die Möglichkeit zur Nutzung der Online-Trainings und ggf. den Erhalt eines schriftlichen Feedbacks durch einen E-Coach). Sie können diese Daten jederzeit selbstständig löschen.
- Eingaben, die innerhalb der begleitenden Apps gemacht werden, werden gespeichert, um das Projektziel zu erreichen (z.B. um einzelne Übungen in den Lektionen der Online-Trainings bearbeiten zu können).
- Die Befragungsdaten dienen der Überprüfung der Durchführbarkeit und Wirksamkeit des Care4Care-Programms.
- Die Befragungsdaten aus dem HoL-Prozess dienen der Analyse des IST-Zustandes zum Thema gesundheitsförderliche Führung und Selbstfürsorge. Die Ergebnisse werden in einem Report aufbereitet und mit der Führungskraft in einem individuellen Coaching besprochen. Teile der Ergebnisse werden ebenfalls im gemeinsamen Workshop mit Führungskraft und Team für das Feedback und die Ableitung von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung verwendet.
- Inhalte aus der E-Mail- und Telefonkommunikation mit Ihnen (z. B. in Bezug auf die Studienadministration, technischen Support, weitere Fragen in Bezug auf die Studienteilnahme, E-Coaching) werden für die Durchführung, Organisation der Studie und zur Verbesserung der Studie benötigt.

zu 1b.)

Daten, die automatisch über Sie und die Nutzung des Care4Care-Programms erhoben werden, werden zur Durchführung der Studie und der Ermöglichung Ihrer Teilnahme auf Basis der Teilnahmebedingungen durchgeführt und liegen zudem in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO). Die Daten werden zu folgenden Zwecken verwendet:

- Sämtliche Basisdaten, die mit der Nutzung der Online-Trainings und Apps in Zusammenhang stehen, werden erhoben, um die Wirksamkeit und Durchführbarkeit des Care4Care-Programms wissenschaftlich zu überprüfen.
- Sämtliche Daten, die im Rahmen der Anmeldung zum Care4Care-Programm erfasst werden, werden erhoben, um die Wirksamkeit und Durchführbarkeit des Care4Care-Programms wissenschaftlich zu überprüfen.

Folgende Cookies werden auf der Care4Care-Trainingsplattform genutzt, um die Funktion der Trainings sicherzustellen:

<u>Name des Cookies</u>	<u>Funktion des Cookies</u>
wp-settings-{user_id}	Aufrechterhaltung der wp-admin-Konfiguration eines Benutzers
wordpress_logged_in_{hash}	Merken der Benutzer-Sitzung
wordpress_test_cookie	Test, ob ein Cookie gesetzt werden kann
wp-settings-time-{user}	Gibt Zeitpunkt des Setzens von wp-settings-{user} an
wordpress_sec_{has}	Speicherung von Authentifizierungsdaten.
cookie_notice_accepted	Speichert, ob der Benutzer den Cookie-Hinweis bestätigt hat.

3.) Übermittlung an Dritte

Die hier beschriebenen personenbezogenen Daten geben wir nur weiter, soweit dies zur Durchführung der Studie und zur Bereitstellung unserer Dienste erforderlich ist. Diese Dritten sind neben ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Einhaltung aller Datenschutzbestimmungen durch uns an weitere vertragliche Vorgaben zum Datenschutz gebunden. Regelmäßig umfassen diese eine Verpflichtung als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 Absatz 3 DSGVO. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes ist weder eine Speicherung noch eine Verarbeitung durch Dritte vorgesehen.

Die Weitergabe von anonymen Gruppendaten erfolgt ausschließlich zu Publikationszwecken in wissenschaftlichen Fachzeitschriften. Anonyme Gruppendaten aus der betrieblichen Gesundheitsanalyse und der HoL-Befragung werden an Führungskräfte der entsprechenden Einrichtung und an den/die Moderator/in der Themenwerkstätten bzw. des HoL-Prozesses weitergegeben. Es ist kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich.

Im Übrigen übermitteln wir personenbezogenen Daten an Dritte nur, sofern hierfür eine gesetzliche Erlaubnis besteht oder Sie zuvor eingewilligt haben (siehe Art. 6 Absatz 1 Buchstaben a DSGVO). Eine ggf. erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

4.) Übermittlung in Staaten außerhalb der EU

Eine Datenübermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

5.) Löschung

Die Daten werden nach Abschluss der Studie (nachdem alle Studienteilnehmer/innen an der Nachbefragung teilgenommen haben), spätestens aber mit Ende des Forschungsprojekts am 31.12.2023, anonymisiert und dauerhaft gespeichert. Erfasste personenbezogene Daten aus der E-Mail- und Telefonkommunikation werden nach Ablauf der Studie vernichtet. Während der Studienlaufzeit haben die Studienteilnehmer/innen jederzeit die Möglichkeit, eine Löschung Ihrer E-Mail-Kommunikation mit dem Projektteam sowie eine Löschung ihres Care4Care-Accounts inkl. aller erfassten Daten zu beantragen. Sie haben jederzeit das Recht, die auf ihrem Smartphone installierte App zu löschen. Eine Löschung der bis dahin von Ihnen erfassten personenbezogenen Daten müssen Sie separat schriftlich über folgende E-Mail-Adresse beantragen: care4care@th-luebeck.de. Davon ausgeschlossen sind per E-Mail zugesendete Einverständniserklärungen. Diese werden nach Ablauf der Studie dauerhaft gespeichert.

Datensicherheit

Das Institut für Interaktive Systeme der Technischen Hochschule Lübeck hat die notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen ergriffen, um die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten vor Verlust, Zerstörung, Manipulation und unberechtigtem Zugriff zu schützen. Unsere an der Studie beteiligten Mitarbeiter und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Personen sind zur Einhaltung datenschutzrelevanter Gesetze und zum vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet (§ 34 NDSG).

6.) Ihre Rechte

Im entsprechenden rechtlichen Rahmen haben Sie folgende Rechte im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten, sofern diese nicht durch § 27 Abs. 2 BDSG im Rahmen der Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen Forschungszwecken eingeschränkt sind. Dazu gehören:

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen,
- Die Einwilligung zur Verarbeitung zu widerrufen,
- Personenbezogene Daten in einem strukturierten gängigen elektronischen Format zu erhalten oder an einen Dritten übermitteln zulassen (Recht auf Datenübertragbarkeit) und
- Bei einer Datenschutzbehörde Beschwerde einzulegen oder sich an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten Technischen Hochschule Lübeck zu wenden, etwa per E-Mail an robert.w.fischer(at)th-luebeck.de.

7.) Keine automatisierte Einzelentscheidung

Eine automatisierte Einzelentscheidung i.S.d. Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Das bedeutet, dass keinerlei automatische computerbasierten Regeln oder Algorithmen auf Basis Ihrer gemachten Angaben darüber entscheiden, wie die Bestandteile des Care4Care-Programms funktionieren oder wie Ihre Studienteilnahme abläuft.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR STUDIENTEILNAHME „Care4Care“

Ich erkläre mich hiermit zur Teilnahme an der Studie und der Zufallszuweisung zu einer der zwei Teilnahmegruppen einverstanden.

- Teilnahmegruppe A: Zugang zum Programm **Care4Care Mental**, 6 Monate später zusätzlich Zugang zu **AOK Vital**
- Teilnahmegruppe B: Zugang zum Programm **AOK Vital**, 6 Monate später zusätzlich Zugang zu **Care4Care Mental**

Ich möchte das Programm Care4Care zu nutzen, um meine eigene Gesundheit zu stärken und einen Beitrag zur gesundheitsförderlichen Gestaltung der Arbeitsbedingungen meiner Pflegeeinrichtung zu leisten.

Ich bin darüber informiert, dass meine Daten bis zum endgültigen Abschluss der Datenerhebung und Auswertung in Verbindung mit meiner E-Mail-Adresse gespeichert werden, worauf ausschließlich die Studienleitung Zugriff hat. Nach Abschluss der Studie 6 Monate nach der Beantwortung der ersten Online-Befragung werden meine Daten anonymisiert und dauerhaft gespeichert. Nach der Anonymisierung ist ein Rückschluss auf meine Person auch für die Studienleitung nicht mehr möglich. Bis dahin kann ich jederzeit Auskunft über meine personenbezogenen Daten erhalten und die Löschung meiner Daten verlangen.

Bei Fragen oder Anliegen kann ich mich an die Studienleitung wenden, unter:

care4care@leuphana.de

Die Studienleitung verpflichtet sich hiermit, die Bedingungen zur Teilnahme an der Studie sowie zum Datenschutz einzuhalten.

Ich bin über ...

- die Voraussetzungen,
- das Ziel,
- den Inhalt und Ablauf,
- meinen Nutzen als Teilnehmende/r,
- die Freiwilligkeit der Teilnahme,
- Risiken und Nebenwirkungen der Studie zum Programm Care4Care informiert worden.

Ich habe die Teilnahmeinformationen und Datenschutzerklärung vollständig gelesen und verstanden. Sofern ich vor den Studienstart Fragen dazu hatte, wurden diese vom Studienteam vollständig und zu meiner Zufriedenheit beantwortet. Ich erkläre mich mit den o.g. Bedingungen einverstanden.

Studienleitung:

Prof. Dr. Antje Ducki
Berliner Hochschule für Technik, Fachbereich I – Arbeits- und Organisationspsychologie
Luxemburger Str. 10
13353 Berlin